ERSTELLUNG EINER UNTERRICHTSEINHEIT (DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE)

UNTERRICHTSPLANUNG / Stundenbild

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Gruppe**1.Klasse | **Niveau**AI | **Dauer**2 Stunden |
| **Thema**„Heidi". Lektüre der vereinfachte und verkürzte Version (Eli Verlag) des Kinderromanes von Johanna Spyri |
| **STUNDENZIELE** |
| **Lehr-und Lernziele*** Fertigkeit **Lesen** trainieren: Lektüre einer Geschichte, die die Schüler in der Muttersprache schon kennen.
* Erweiterung des Wortschatzes im Bezug auf das Thema.
* Einen Text durch einfache Sätze wiedergeben können.
* Satzbau (im Bezug auf einfache Sätze).
 |
| **Theoretische Begründungen** * Fremdsprachenwachstum: Sprache lernen **versus** Sprache erwerben.
* Inhaltsorientierte und spielerisch gestaltetes Fremdsprachenlernen als Motor des Erwerbsprozesses.
* Text statt einzelner Sätze.
 |
| **ARBEITSMITTEL** |
| **Lehrperson** | **Schüler** |
| Lesetext, CD, CD-Player, Arbeitsblätter in ausreichender Anzahl, Würfel, Plakat, Kartellen mit Wörtern aus der Geschichte | Heft, Arbeitsblätter |

|  |
| --- |
| **STUNDENVERLAUF** |
| **Zeit** | **Stoff, Arbeitsanweisungen,****Impulse** | **Methode** | **Anmerkungen** |
| 1. Phase: Einführungsphase
 |
| 6'3' | Die Schüler hören zweimal das Lied „Heidi" zu und schreiben auf ein Blatt, die Wörter die sieerkennen.Die Schüler lesen die Wörter vor, die sie verstanden haben. Die Lehrperson schreibt die Wörter an die Tafel. | IndividuellPlenum | Sowohl das Lied als auch die Geschichte sind sehr berühmt und die Mehrheitder Klasse kennt sicher beide schon.Damit werden Wörter gesammelt, die man in dem Lesetext finden wird. |
| 2. Phase: Präsentationsphase |
| 25' | Austeilen des Lesetexts. JederSchüler liest ein paar Zeilen vor. | Plenum | Der Text enthält auch Zeichnungen, die das Verstehen des Textes vereinfachen. Im Laufe des Lesens werden bestimmte Wörter von dem Lehrer erklärt. |
| 3. Phase: Semantisierungsphase |
| 20' |  Stationen!ernen-Vier Stationen werden gestellt:• Wörterschlange• Bilderrätsel• Richtig/Falsch Fragen• TextergänzungDie Schüler werden in vier Gruppen verteilt. Sie haben 5 Minuten Zeit, um an jeder Station zu arbeiten. | Gruppenarbeit | Durch diese Übungen festigen die Schüler den Wortschatz. Die Gruppe, die die Übungen mit wenigsten Fehlern löst, bekommt einen Preis. Die Arbeitsblätter werden gesammelt und bewertet. |
| 4. Phase: Theoretische Überlegung |
| 6' | Grammatikalische Beobachtung, um den Bau von einfachen Hauptsätzen zu verstehen (Verb am 2. Platz). | Plenum | Entdeckendes Lernen |
| 5. Phase: Übungsphase |
| 6'15' | **Grammatik-Übung**: die Schüler bekommen 6 Sätze (aus der Geschichte), in denen alle Teile gemischt sind. Sie sollen die Teile jedes Satzes in die richtige Reihenfolge bringen. Am Ende kontrollieren sie im Text, ob sie die Übung richtig gelöst haben. **Würfeldiktat:** die Lehrperson schreibt sechs Wörter von der Geschichte an die Tafel und bittet die Schüler an sechs Sätze zu denken, die die geschriebenen Wörter enthalten. Die 6 Sätze werden an die Tafel geschrieben und von 1 bis 6 nummeriert. Die Schüler sollen die Sätze genau lesen und memorieren. Die Tafel wird dann zugemacht, damit, die Sätze gedeckt werden. Es wird gewürfelt. Die Schüler sollen für jede Zahl des Würfels den anpassenden Satz schreiben. Es wird gewürfelt, bis dem alle Sätze geschrieben worden sind. Dann wird die Tafel wieder aufgemacht, damit sie die Sätze kontrollieren können.(Variante: anstatt des Würfeldiktats wird ein Laufdiktat gemacht.) | paarweisePlenumindividuell |  |
| 6, Phase: Produktionsphase |
| 3'5'15' | Jeder Schüler bekommt ein Kärtchen mit einem Wort von der Geschichte und soll einen Satz bilden, der dieses Wort enthält. Der Satz wird auf ein Blatt geschrieben.Jeder Schüler liest den Satz vor, den er/sie geschrieben haben und hängt den Satz an ein Plakat die die Lehrperson schon vorbereitet hat.Neue Arbeitsblätter werden verteilt. Jeder Schüler bekommt mehrere Bilder von der Geschichte. Sie sollen für jeden Bild einen Satz schreiben. | IndividuellPlenumpaarweise | Damit wird eine Zusammenfassung der Geschichte herstellt. An dem Plakat hängen auch Bilder aus der Geschichte. Das Arbeitsblatt wird gesammelt und bewertet. |
| **Hausaufgabevorschlage** |
| Weitere Wortschatzübungen (z.B. Rätsel)Fragen zum Text (durch einen ganzen Satz zu beantworten |
| **Bewertung: •**Gesammelte **•**Arbeitsblätter **•**Gruppenarbeit (?) **•**Hausaufgaben (?) |